



# emz-Hanauer

## Smarte ERP-Lösung für professionelle Internationalisierung

### Elektrotechnik & Hightech

#### Name:

emz-Hanauer GmbH & Co.  
KGaA

#### Website:

[www.emz-hanauer.de](http://www.emz-hanauer.de)

#### Produkte:

sensorische und mechanische  
Komponenten für Hausgeräte

#### Standort:

Nabburg/Deutschland, Zangen-  
stein/Deutschland, Cernosin/  
Tschechien, Queretaro/Mexico,  
Nanjing/China

#### Mitarbeiter:

rd. 1.000 (2014)

#### Umsatz:

rd. 100 Mio. Euro (2014)

#### Entscheidung für proALPHA

- Anbindung von Auslandsniederlassungen an einen unternehmensweiten IT-Standard
- Verwaltung einer zentralen Warenwirtschaft
- Einsatz eines chinesischen Sprachsatzes

#### Benefits

- Reibungsloser und tagesaktueller Datenaustausch zwischen der Firmenzentrale und den Auslandsstandorten dank des proALPHA-Intercompany Moduls
- Hohe Transparenz und schnelle Datenzugriffe auf Grund einer durchgängigen Abbildung von Prozessen und Materialflüssen aller Standorte
- Reduktion der Durchlaufzeiten sowie Optimierung von Kosten und Aufwänden mittels hinterlegten Workflows

Die emz-Hanauer GmbH & Co. KGaA zählt zu den weltweit führenden Zulieferern von sensorischen und mechanischen Komponenten für die Hausgeräteindustrie und ist Produzent von Haus- und Umwelttechnik. Umfangreiches Know-how, Entwicklung, Konstruktion, Werkzeugbau und Vorfertigungen im eigenen Haus schaffen eine hohe Fertigungstiefe. So kann emz-Hanauer besonders schnell auf Kundenwünsche reagieren und gewährleistet von Anfang an eine herausragende Qualität. Im Jahr 2010 errichtete das Unternehmen ein Produktionswerk in China. Damit geht auch die IT-Internationalisierung in die nächste Runde. Das ERP-Komplettsystem proALPHA wurde bereits vor Jahren für diesen Zweck sorgsam ausgewählt und unterstützt die Globalisierungs-Strategie in perfekter Weise.

Das IT-Konzept von emz-Hanauer ist langfristig angelegt und auf die internationale Ausrichtung des Unternehmens abgestimmt. Ziel ist es, einen unternehmensweiten Standard zu setzen, der die Administration und die Zusammenarbeit der IT-Abteilungen erleichtert. Es sieht eine Anbindung der ausländischen Niederlassungen an eine zentrale Firmen-IT in Nabburg vor. Dort stehen alle relevanten Server, wie die für das Computer Aided Quality (CAQ)-System, das Produktionsplanungssystem (PPS), Mail-, File- und Terminalserver – und natürlich auch der für das ERP-System.

Lediglich standortspezifische Daten werden aufgrund von kürzeren Zugriffszeiten auf lokalen Fileservern in den jeweiligen Niederlassungen verwaltet. Der Zugriff der ausländischen Tochterfirmen auf die Daten in Deutschland erfolgt über Terminalserver. Dadurch wird sichergestellt, dass sich die Basissysteme immer



auf einem einheitlichen Versionsstand befinden und nicht an allen Standorten entsprechendes Know-how aufgebaut werden muss.

Dass das Unternehmen im Jahr 2005 sich überhaupt für eine neue ERP-Lösung interessierte, lag im Geschäftsmodell begründet. Denn die Materialien werden direkt über Deutschland beschafft und fakturiert. Die Warenlieferung erfolgt entweder via Firmenzentrale oder aber direkt an die Auslandsstandorte. Das stellte das Unternehmen zum damaligen Zeitpunkt zunehmend vor ein Problem. So hatte es mit

dem alten – nicht integrierten – ERP-System Schwierigkeiten, die Mengen- und Werteflüsse aktuell zu bestimmen und zu prüfen. Zudem machten zahlreiche Anpassungen, die im Laufe der Jahre vorgenommen wurden, einen Umstieg auf eine neuere Version des damaligen Anbieters nahezu unmöglich.

#### **Neue ERP-Software macht den Gang auf die internationalen Märkte mit**

In einem mehrstufigen Auswahlprozess entschied sich emz-Hanauer schließlich für proALPHA. „Das Paket stimmte“, erläutert Andreas Weidmüller, Leiter Controlling, Finanz- und Rechnungswesen bei emz-Hanauer.

proALPHA sei Spezialist auf dem Gebiet der Geschäftsprozessoptimierung für mittelständische Unternehmen und bringe zudem Erfahrung in internationalen Projekten mit. Die Software deckt alle Anforderungen für die Anbindung von internationalen Niederlassungen ab. So sei sie zum Beispiel eine von nur wenigen ERP-Lösungen, die einen chinesischen Sprachsatz hätten. China ist nach dem Hauptsitz in Nabburg und den Niederlassungen in Tschechien und Mexiko der vierte Standort von emz-Hanauer, den das Unternehmen an die zentrale Firmen-IT anbindet. Ab Juni 2010 wurde erstmals in China, als auch bei den anderen Standorten im Rahmen eines Upgrades, die Version 5.2 von proALPHA eingesetzt. Seitdem arbeiten über 400 Mitarbeiter des Unternehmens mit der Software.

Das Produktionswerk in China ist für emz-Hanauer eminent wichtig. „Dadurch können wir unsere Präsenz im asiatischen Raum stärken und die Lieferzeiten verkürzen“, so Weidmüller. „Wir sind buchstäblich näher dran an unseren Kunden.“

#### **Intercompany-Anbindung sorgt für reibungslosen Datenfluss**

Die Vorgehensweise der Einführung unterschied sich in China nur in Einzelheiten von der bei den anderen Standorten – abgesehen davon, dass die Software in den ersten drei Fällen in Form eines Big Bang eingeführt wurde und China dahingehend ein „Einzelfall“ ist. „Wir führen die klassischen Anwendungen ein – Produktionsplanung, Logistik, Rechnungswesen,

Finanzbuchhaltung. Dazu kommt - wie in den anderen Standorten auch - die proALPHA-Anwendung „Intercompany“, welche die Geschäftsvorfälle mit unserer Firmenzentrale automatisiert und so für einen reibungslosen Datenaustausch sorgt“, erklärt Weidmüller. Einen Serverausfall oder Verbindungsabbrüche gab es bisher nicht. Dementsprechend zufrieden sei er.

Bei den Kernprozessen bleibe das Unternehmen auch in China sehr nahe am Standard. Die Einführung von proALPHA lief erwartet reibungslos, ebenso die Anbindung von Drittsystemen wie beispielsweise die Qualitätssoftware Babtec CAQ. Nach dem Integrationstest erfolgte die Schulung der Anwender im Key-User-Prinzip. Die vollständige Einführung von proALPHA in der Niederlassung in China erfolgte im März 2011.

#### Klarheit über Prozesse und Geschäft

Die Vorteile der Lösung zeigen sich an einheitlichen Prozessen und einer größeren Transparenz. Durch die Einführung der Software in China kann emz-Hanauer zügig und ohne Medienbrüche ein konsolidiertes Betriebsergebnis ausweisen. Prozesse und Materialflüsse aller Standorte sind nachvollziehbar und im System abgebildet.



Die hohe Integration ermöglicht schnelle Zugriffe – zum Beispiel in der Finanzbuchhaltung. So können problemlos offene Posten der einzelnen Standorte geprüft werden, da die Belege und Rechnungen zentral abgelegt und einsehbar sind.

Gerade bei der Rechnungskontrolle konnte emz-Hanauer durch hinterlegte Workflows sowohl die Durchlaufzeit als auch die Kosten reduzieren. Ähnliches gilt für die Konstruktion. Die Integration von CAD-Anwendungen in proALPHA führte zu deutlichen Produktivitätssteigerungen.

**„Mit proALPHA haben wir in China denselben Spezialisten an unserer Seite wie schon bei der Big-Bang-Einführung im Jahr 2006. Insofern fühlen wir uns gut aufgehoben.“**

**Andreas Weidmüller**, Leiter Controlling, Finanz- und Rechnungswesen, emz-Hanauer GmbH & Co. KGaA

Stand 02/2012  
(überarbeitet 08/2015)

proALPHA Business Solutions GmbH

Auf dem Immel 8  
67685 Weilerbach  
Tel. +49 (6374) 800 - 0  
[info@proalpha.de](mailto:info@proalpha.de)  
[www.proalpha.de](http://www.proalpha.de)

